



# Kapitalmärkte Daily

## Spannung dies- und jenseits des Atlantiks

Mittwoch, 10. April 2024

- Weg der EZB scheint vorgezeichnet
- Fed übt sich in Balanceakt
- Märkte zwischen Geldpolitik und Berichtssaison

### Weg der EZB scheint vorgezeichnet

Während die erste Wochenhälfte nur wenig Spannung zu bieten hatte, werden die anstehenden Tage umso interessanter, insbesondere mit Blick auf die Notenbanken. Die Richtung scheint klar – zumindest für die EZB. Nicht nur ist die Inflationsentwicklung im Euroraum weiter rückläufig (mit einer Abschwächung des HVPI im März von zuvor 2,6% auf 2,4% Y/Y), sondern auch die gestern veröffentlichten Daten zur Kreditvergabe der Eurobanken zeigten einen markanten Rückgang der Kreditnachfrage im ersten Quartal 2024. Neben strikteren Vergaberichtlinien und höheren Zinsen waren laut EZB auch das niedrigere Verbrauchervertrauen sowie die Zurückhaltung beim Investitionsverhalten der Unternehmen ausschlaggebend für den negativen Nachfragesaldo von -28 %. Das abgelaufene Quartal ist bei der Kreditnachfrage damit das viertschlechteste der letzten 12 Jahre. Auch die Lohnentwicklung im Euroraum dürfte ihr Peak bereits überschritten haben. Angesichts dieser Entwicklungen wird die EZB am morgigen Donnerstag zwar keine Zinssenkung vornehmen, aber wohl das Signal aussenden, dass beim nächsten Termin im Juni die Zinswende bevorstehen dürfte.

### Fed übt sich in Balanceakt

In den USA bleibt das makroökonomische Umfeld indes weiter stabil. Der Arbeitsmarkt zeigte sich im März mit einem Jobaufbau von über 300.000 Stellen stark und auch

### Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
DAX	18.077	-242	18.492	16.432	
MDAX	26.992	-144	27.268	25.250	
Euro Stoxx 50	4.991	-55	5.083	4.403	
S&P 500	5.210	8	5.254	4.689	
Nasdaq	16.307	53	16.429	14.510	
VDAXNEW (in %)	15,4	0,9	15,4	11,4	

### Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Bund-Rendite 2Y	2,987	-0,04	3,05	2,53	
Bund-Rendite 10Y	2,347	-0,07	2,44	2,02	
US-Treasury 2Y	4,815	-0,05	4,86	4,22	
US-Treasury 10Y	4,366	-0,06	4,42	3,86	
Bund-Future	132,57	0,74	137,22	131,66	

die heute anstehenden Inflationsdaten für den vergangenen Monat dürften darauf deuten, dass der Abwärtstrend in der Preisentwicklung vorerst gestoppt ist. Mit einem erwarteten Anstieg von 3,4 % auf Jahresbasis wäre dies leicht höher als zuletzt mit 3,2 % im Februar. All dies dürfte den Job der Fed um einiges schwieriger gestalten. Zuletzt warnten einzelne Zentralbanker, dass baldige Zinssenkungen keine ausgemachte Sache seien. Und auch die heutige Veröffentlichung des Notenbankprotokolls der März Sitzung könnte hier etwas mehr Aufschluss geben. Klar erscheint jedoch, dass die EZB noch vor der Fed den ersten Zinsschritt wagen wird. Dies wäre fundamental gerechtfertigt und seitens der EZB auch gut argumentierbar. Ein dauerhaftes Auseinanderlaufen der Zinsen wäre jedoch nicht im Sinne der hiesigen Währungshüter und würde auch zu deutlichem Abwärtsdruck beim Euro-Dollar-Wechselkurs führen.

3,4 %

Konsensschätzung US-Inflation

Der Rückgang der US-Verbraucherpreise dürfte im März vorerst pausiert haben. Ein stärker als erwartetes Anziehen könnte heute Bewegung an den Renten- und Aktienmärkten bringen.

## Märkte im Bann der Daten

Die Märkte schlossen gestern angesichts der anstehenden Makrodaten indes uneinheitlich. Während sowohl der DAX als auch der Euro Stoxx 50 den Tag mit über 1% im Minus beendeten, konnten sich die US-Börsen in den letzten Handelsminuten noch stabilisieren, wobei der S&P 500 die 5.200er Marke zurückerobern konnte und der Nasdaq Composite sogar ein leichtes Plus von 0,3% herausholte. Die asiatischen Börsen zeigten sich zum heutigen Handelsbeginn ebenfalls Großteils freundlich. Für zusätzliche Bewegung dürfte auch die Ende der Woche beginnende Berichtssaison sorgen. Neben der allgemein hohen Bewertung von US-Aktien ist auch auf bisherige Outperformer, wie z.B. die „magnificent seven“, kein Verlass mehr. Neben dem Autokonzern Tesla, der seit Jahresauftakt knapp 30 % seines Marktwertes verlor, hat auch Apple an Strahlkraft verloren und notiert derzeit rund 9% niedriger als noch zum Jahreswechsel. „Fahren auf Sicht“ scheint daher im Moment die beste Devise zu sein.

Sandro Pannagl, Senior Economist



## Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Euro Sovereigns	3,042	-0,06	3,15	2,85	
Bunds	2,467	-0,07	2,56	2,12	
SSA	3,112	-0,06	3,21	2,87	
Covered	3,153	-0,05	3,30	2,89	
Non-Financials	3,518	-0,06	3,73	3,35	
Financials	3,827	-0,06	4,09	3,77	
NF High Yield	6,165	-0,04	6,25	5,94	

Renditen in %



## Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
EURUSD	1,0858	0,0005	1,1047	1,0718	
EURCHF	0,9811	-0,0011	0,9832	0,9286	
EURGBP	0,8566	-0,0016	0,8669	0,8505	
EURJPY	164,65	-0,1054	164,83	155,33	
USDCNY	7,2339	0,0003	7,2357	7,0922	
USDCHF	0,9036	-0,0014	0,9063	0,8417	
USDJPY	151,65	-0,1600	151,81	140,98	



## Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	89,92	-0,03	91,55	75,77	
Gold (USD/oz.)	2.346	15,86	2.346	1.989	
Silber (USD/oz.)	27,97	0,14	27,97	22,085	
Kupfer LME (3M, USD/t)	9.418	6	9.418	8.169	
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.460	-1	2.461	2.159	
Nickel LME (3M, USD/t)	18.219	371	18.551	15.921	
Zink LME (3M, USD/t)	2.710	46	2.710	2.301	
Blei LME (3M, USD/t)	2.161	17	2.177	1.998	
CO <sub>2</sub> -Preis Spot EEX (EUR/t)	62,28	0,55	77,25	50,5	

# Prognosen

## Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	-0,1	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,5	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,5	2,0	2,0
	Inflation	8,0	4,1	3,0	2,4
China	BIP	3,0	5,2	3,5	4,0
	Inflation	2,0	0,2	1,7	2,2
Welt	BIP	3,5	2,9	2,8	3,3
	Inflation	8,7	5,3	2,9	3,0

## Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EZB Hauptrefisatz	4,500	4,25	3,15	2,65
EZB Einlagesatz	4,000	3,75	3,00	2,50
Tagesgeld (€STR)*	3,908	3,65	2,95	2,45
3M Euribor	3,916	3,60	2,90	2,45
Swap 2J	3,208	2,75	2,35	1,95
Swap 5J	2,741	2,45	2,45	2,25
Swap 10J	2,649	2,45	2,55	2,60
Bund 2J	2,987	2,40	2,00	1,65
Bund 5J	2,412	2,05	2,05	1,90
Bund 10J	2,347	2,10	2,20	2,25
USA	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
Fed Funds Target Rate	5,500	5,50	4,50	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	5,310	5,30	4,30	4,05
3M USD Geldmarkt	5,302	5,15	4,25	4,00
Swap 2J	4,639	4,15	3,90	3,65
Swap 5J	4,127	3,65	3,75	3,80
Swap 10J	3,979	3,60	3,80	4,15
Treasury 2J	4,815	4,30	4,00	3,80
Treasury 5J	4,374	3,90	4,00	4,05
Treasury 10J	4,366	3,95	4,20	4,50
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
UK Tagesgeld (SONIA)*	5,195	4,95	4,45	3,95
UK 10Y Staatsanleihe	4,028	3,75	3,90	3,95
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	1,458	1,45	1,20	0,95
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,710	0,65	0,70	0,70

\* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

## Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
DAX	18.077	17.500	18.500	19.500
Euro Stoxx 50	4.991	4.800	5.100	5.200
S&P 500	5.210	5.000	5.300	5.500
Nikkei 225	39.773	38.000	40.000	42.000

## Rohstoffe

	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
Brent (in USD/Barrel)	89,92	80	75	75
Gold (in USD/Feinunze)	2.346	2.000	2.100	2.200
Silber (in USD/Feinunze)	27,97	25	26	27

## Devisen

Hauptwährungen	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EURUSD	1,086	1,06	1,05	1,03
EURJPY	164,649	159	157	157
EURCHF	0,981	1,00	1,00	1,00
EURGBP	0,857	0,82	0,82	0,82
EURCNY	7,859	7,75	7,75	7,65
Weitere Währungen	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EURAUD	1,639	1,59	1,54	1,49
EURBRL	5,436	5,50	5,40	5,30
EURCAD	1,476	1,44	1,40	1,39
EURCZK	25,428	24,50	24,20	23,80
EURHUF	390,500	390	380	370
EURMXN	17,753	19,30	19,60	19,20
EURNOK	11,592	10,70	10,30	9,80
EURPLN	4,265	4,35	4,40	4,30
EURRON	4,969	5,07	5,12	5,20
EURRUB	100,893	90,00	95,00	95,00
EURTRY	35,002	32,00	29,00	27,50
EURZAR	20,062	21,60	22,40	22,00



## Termine des Tages

ZBT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE <sup>1)</sup>	LETZTER WERT <sup>2)</sup>	WICHTIGKEIT
<b>DONNERSTAG, 11.04.2024</b>							
03:30	CHN	CPI (Y/Y)	Mrz	0,6	0,4	0,7	*
03:30	CHN	PPI (Y/Y)	Mrz	-	-2,8	-2,7	*
14:15	EWU	EZB Hauptrefinanzierungssatz		4,50	4,50	4,50	***
14:15	EWU	EZB Einlagesatz		4,00	4,00	4,00	***
14:30	USA	Produzentenpreisindex, Gesamtnachfrage (M/M)	Mrz	0,3	0,3	0,6	*
14:45	USA	Rede FOMC-Vize Williams					**
	EWU	Ecofin-Treffen					**

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

# Tabellen

## Weitere Zinsen und Swapsätze

	Vortag	Änderung		2024	
		zum Vortag	Hoch	Tief	
EURIBOR 1M	3,837	-0,040	3,895	3,817	
EURIBOR 6M	3,868	0,022	3,944	3,822	
USD-LIBOR 1M*	5,432	-0,001	5,469	5,430	
USD-LIBOR 6M*	5,659	0,011	5,721	5,512	
CHF Swap 10Y	1,265	-0,040	1,433	1,208	
JPY Swap 10Y	0,969	0,005	1,020	0,814	
GBP Swap 10Y	3,991	-0,058	4,200	3,568	
EUR Swap 30Y	2,379	-0,064	2,537	2,295	

\* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



## Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Vortag	Änderung		2024		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief		
Belgien	2,83	-0,08	2,94	2,60	49	
Deutschland	2,35	-0,07	2,44	2,02	-	
Frankreich	2,86	-0,08	2,93	2,47	51	
Griechenland	3,94	-0,07	4,08	3,78	159	
Italien	3,72	-0,08	3,97	3,53	137	
Niederlande	2,62	-0,07	2,73	2,32	28	
Portugal	2,97	-0,07	3,10	2,57	62	
Spanien	3,18	-0,07	3,32	2,95	84	

## Weitere Devisen

	Vortag	Änderung		2024	
		zum Vortag	Hoch	Tief	
EURDKK	7,459	0,000	7,460	7,453	
EURSEK	11,467	0,009	11,605	11,133	
EURCNH	7,859	-0,006	7,883	7,744	
EURHKD	8,502	0,003	8,626	8,380	
EURSGD	1,461	-0,002	1,463	1,445	
EURNZD	1,793	-0,007	1,807	1,745	
GBPUSD	1,268	0,003	1,288	1,252	

## Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	Vortag	2024				Tief
		1D	1W	YTD	Hoch	
Non-Financials (5,1)*	72	0	-5	-6	88	72
Automobile & Parts	80	0	-7	-14	111	80
Chemicals	62	0	-4	-5	76	62
Construction & Materials	79	0	-5	-6	96	79
Food & Beverage	52	0	-6	0	63	52
Health Care	65	0	-5	-6	80	65
Industrial Goods & Serv.	67	0	-5	-6	82	67
Media	60	0	-5	-5	77	59
Oil & Gas	84	1	-4	-10	102	83
Personal & Household G.	66	0	-7	-11	83	66
Retail	74	-1	-7	-27	111	74
Technology	66	0	-7	-11	88	66
Telecommunications	74	0	-5	-3	88	74
Utilities	84	0	-3	-5	99	84

\* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren	Vortag	2024				Tief
		1D	1W	YTD	Hoch	
Financials (4,1)*	96	0	-4	-20	125	96
Banks	88	0	-4	-17	118	88
Insurance	122	1	-3	-27	154	122
Real Estate	128	0	-5	-29	159	128
Main	54	0	-1	-4	65	51
Crossover	303	3	-3	-7	343	289
Senior Financials	63	0	-2	-4	74	58
Sub Financials	113	0	-3	-9	137	105

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

## Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern. Veröffentlichungsdatum: 10.04.2024 07:58

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart